

10 Jahre Huckepack Kinderförderung

Wir als Huckepack Kinderförderung e.V. freuen uns sehr, gemeinsam mit all unseren Kooperationspartnern, Förderern und allen Interessierten unser 10-jähriges Jubiläum feiern zu dürfen. Wir möchten nicht nur auf unseren Weg der vergangenen 10 Jahre zurückblicken, sondern auch aktuelle Kooperationsprojekte vorstellen, diskutieren und Perspektiven anhand der aktuellen Bedarfe entwickeln. Gemeinsam mit dem Violence Prevention Network e.V. führen wir das Projekt „Early Birds – Antidiskriminierung und Frühprävention im Vorschulalter“ durch. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Jugend und Familie der Stadt Chemnitz und einer Reihe Chemnitzer Freier Träger engagieren wir uns zudem in zahlreichen Kindertageseinrichtungen in ganz Chemnitz im Bereich Integration.

Im Fokus unseres Handelns steht dabei immer der Präventionsgedanke. Aus diesem Grund freuen wir uns besonders, im Rahmen des Fachtages den berufsbegleitenden Studiengang „Präventionsmanagement – Kompetenzen für soziale Interaktionen“ der TU Chemnitz in Kooperation mit dem Institut B3 aus Dresden und gefördert durch den Landespräventionsrat Sachsen zu starten.

Ziel unseres Fachtages in 2019 ist der Austausch zwischen Einrichtungen der Erziehung, Bildung und Betreuung. So laden wir alle interessierten Personen herzlich ein, sich mit den vielfältigen Ansatzpunkten der Förderung und ressourcenorientierten Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, deren Eltern sowie pädagogischen Fachkräften auseinanderzusetzen und diese zu diskutieren.

Programm

- 09:00 Uhr Ankommen
- 10:00 Uhr Eröffnung
- 10:05 Uhr Gesprächsrunde mit dem Ministerpräsidenten Michael Kretzschmer, der Oberbürgermeisterin der Stadt Chemnitz Barbara Ludwig sowie dem Rektor der TU Chemnitz Gerd Strohmeier mit Eröffnung des Studiengangs „Präventionsmanagement“
- 10:45 Uhr Vortrag: Prof Dr. Udo Rudolph (Huckepack)
„Aus Kindern werden Leute: Gelingende Entwicklung in Kindheit und Jugend“
- 11:45 Uhr Vortrag: Annett Meylan (Huckepack) & Lars Schäfer (Violence Prevention Network)
„10 Jahre Huckepack Kinderförderung: 10 lessons learned“
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr Workshops
- 15:30 Uhr Fazit und Perspektiven aus den Workshops
- 16:00 Uhr Abschluss

Moderation: Ute von Seckendorf

Kontakt Fachtage:

Annett Meylan
(Geschäftsführerin des Huckepack Kinderförderung e.V.)
Tel.: 0371/531 33389
info@huckepack-kinderfoerderung.de
www.huckepack-kinderfoerderung.de

Veranstaltungsort:

Technische Universität Chemnitz
Institut für Psychologie
Wilhelm-Raabe-Straße 43
09120 Chemnitz

Unterstützung unseres Vereins:

Huckepack Kinderförderung e.V.
Volksbank Chemnitz
IBAN: DE16 8709 6214 0321 0236 49
BIC: GENODEF1CH1

Kooperationspartner

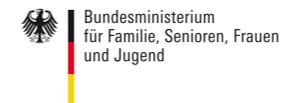


B3 INSTITUT FÜR BERATUNG,
BEGLEITUNG UND BILDUNG e.V.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Gefördert von



im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

sowie vom Freistaat Sachsen



Huckepack

10 Jahre Huckepack Kinderförderung – Prävention für Kinder, Jugend und Familie

Fachtagung des Huckepack Kinderförderung e.V.
in Kooperation mit dem Violence Prevention Network
und dem Institut B3



Freitag, 29.03.2019

Die Workshops

1. Deeskalation im Kontext Kinder, Jugend und Familie (M. Sc. Psych. Olav Schwarz)

Im Fokus dieses Workshops stehen Konfliktsituationen in der pädagogischen Arbeit. Dabei werden wir im Schwerpunkt auf die Bedeutung der subjektiven Situationsbewertung eingehen und ein Verständnis der Eskalation als Prozess besprechen. Ziel ist es, abschließend sinnvolle Handlungsalternativen zu erarbeiten und diese gemeinsam zu diskutieren.

2. Denken, Fühlen, Handeln: Ich denke, also fühle ich? (Dr. Stefan Uhlig)

Auf Grundlage der Rational-Emotiven Therapie (RET; Ellis, ca. ab 1956) werden wir im Workshop gemeinsam Wege und Möglichkeiten erarbeiten, wie wir Gedanken, die unangemessene, negative Gefühle hervorrufen, identifizieren, überprüfen und verändern können. Dies erproben wir in einem ersten Schritt an uns selbst. Im Anschluss prüfen wir gemeinsam, wie sich diese Technik speziell auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen anwenden lässt.

3. Sozialkompetenztraining „Werde der Held, der dir gefällt!“ (M.A. Heike Seewald-Blunert)

Mit dem „Ich schaffs Programm“ werden Kinder im Grundschulalter zum Held in ihrer Welt. In 5 Modulen lernen Kinder sich emotional auseinanderzusetzen und sich und die Anderen besser einzuschätzen. Schwerpunkt in dem Workshop ist die Vorstellung und Diskussion des Programms, von dem besonders Klassen und Hortgruppen profitieren.

4. Oppositionelles Problemverhalten: Motzkühe und Trotzköpfe (M. Sc. Psych. Christian Morgner)

Zeigt ein Kind oppositionelles Trotzverhalten, kann das für Erziehende eine große Herausforderung sein. Die Kinder fordern viel Aufmerksamkeit, verweigern sich, reagieren häufig impulsiv und lassen sich so nur schwer steuern oder in Konfliktsituationen beruhigen. Die im Workshop vermittelten Schwerpunkte sind die ersten Schritte zu einer effektiveren Verhaltensregulation. Anhand von praktischen Übungen werden die Inhalte so vermittelt, dass sie auch in Elterngesprächen weitergegeben werden können.

5. Eltern als Ressource (Dipl.-Erz.wiss. Lars Schäfer)

In diesem Workshop geben wir einen vertieften Einblick in die Elternarbeit im Projekt Early Birds. Wir diskutieren, auch anhand von praktischen Übungen, die Gewinnung von Eltern als Ressource in der Diskriminierungsprävention. Unterschiedliche Arbeitsansätze sowie die eigene Haltung stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung.

Anmeldung bis zum 01.03.2019
über das Anmeldeformular

Die Personen



M. Sc. Psych. Annett Meylan

Annett Meylan ist die Geschäftsführerin des Huckepack-Kinderförderung e.V. und verantwortlich für die Projekte des Vereins im Bereich Integration, Frühprävention und Förderung der sozialen und emotionalen Kompetenzen von Kindern. Zudem ist sie Mitarbeiterin am Institut für Psychologie der TU Chemnitz und engagiert sich als Dozentin am An-Institut für Transfer und Weiterbildung der TU Chemnitz.



Dipl.-Erz.wiss. Lars Schäfer

Lars Schäfer studierte Erziehungswissenschaften und Philosophie in Berlin. Er arbeitet seit 16 Jahren für Violence Prevention Network e.V. und ist zudem Geschäftsführer eines Instituts, welches genderreflektierte Konzepte für die pädagogische Anti-Gewalt-Praxis entwickelt und systemisch-lösungsorientierte TrainerInnen weiterqualifiziert.



M. Sc. Psych. Olav Schwarz

Olav Schwarz gründete nach seiner Ausbildung als Heilpraktiker für Psychotherapie eine verhaltenstherapeutisch orientierte Praxis. 2012 beendete er den Master-Studiengang Psychologie in Chemnitz und begann die Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten.



M.A. Heike Seewald-Blunert

Heike Seewald-Blunert ist Diplom-Sozialpädagogin und Integrative Lerntherapeutin mit ihrer eigenen Praxis „Kontrastreich“ in Burkhardtsdorf. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in der Leitung von Fortbildungen im Bereich der Elementarpädagogik.



M. Sc. Psych. Christian Morgner

2011 schloss Christian Morgner sein Psychologie-Studium an der TU Chemnitz ab und begann anschließend seine Ausbildung zum psychologischen Psychotherapeuten. Seit 2012 ist er am Helios Klinikum Aue in der Klinik für seelische Gesundheit tätig.



Prof. Dr. Udo Rudolph

Udo Rudolph ist Professor für Allgemeine und Biopsychologie am Institut für Psychologie der TU Chemnitz. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Motivation und Emotion, insbesondere Forschung und Prävention im Kindesalter. Udo Rudolph ist zudem Leiter berufsbegleitender Studiengänge am An-Institut für Weiterbildung der TU Chemnitz sowie Vorsitzender des Huckepack-Kinderförderung e.V.



Dr. Stefan Uhlig

Stefan Uhlig ist Vorstandsmitglied im gemeinnützigen Verein Huckepack-Kinderförderung e.V. und seit 2011 Mitarbeiter am Institut für Psychologie der TU Chemnitz. Freiberuflich engagiert er sich zudem in den Studiengängen „Integrative Lerntherapie“ und „Gerontopsychologie“ sowie für die Kindervereinigung Sachsen e.V.